

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 3043

der Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützow (AfD-Fraktion) und Lena Kotré (AfD-Fraktion)
Drucksache 7/8275

Straf- und Gewalttaten in Brandenburg nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK -links-) von April bis Juni 2023

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragenstellenden: Die Zahl linksextremistisch motivierter Straf- und Gewalttaten in Brandenburg bewegt sich auf einem hohen Niveau. Die Auseinandersetzung mit dem Linksextremismus und mit linker Gewalt hat zukünftig ein Arbeitsschwerpunkt für alle demokratischen Kräfte zu sein. Um diese Arbeit in der Fläche zu erleichtern, ist es notwendig, die Schwerpunkte linksmotivierter Gewalt möglichst zeitnah zu erkennen, um angemessene Gegenstrategien zu entwickeln.

Vorbemerkung der Landesregierung: Der „Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK) ist eine Eingangsst Statistik. Zur Erhebung der Fallzahlen für den Betrachtungszeitraum wurden alle im Rahmen des KPMD-PMK gemeldeten Straftaten mit Stand 27. August 2023 ausgewertet.

Es wird im Kontext der Fragestellungen davon ausgegangen, dass die Anfragenden zu den Straftatbeständen § 129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen) und § 129b des Strafgesetzbuches (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland; Einziehung) informiert werden wollen. Das Strafgesetzbuch sieht keinen Straftatbestand „Bildung einer verfassungsfeindlichen Vereinigung“ vor und kann deshalb im Folgenden nicht abgebildet werden.

Frage 1: Wie viele Straftaten wurden von April bis Juni 2023 im Bereich „PMK -links-“ insgesamt registriert? Bitte auflühren nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung,
- Sachbeschädigungen aller Art,
- sonstigen Straftaten.

zu Frage 1: Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 75 politisch motivierte Straftaten im Phänomenbereich PMK -links- registriert.

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Aufstellung gemäß der Anfrage.

Kategorie	Anzahl der Fälle Monat April bis Juni 2023
Gewaltdelikte	6
terroristische Straftaten	0
Bildung einer kriminellen Vereinigung	0
Sachbeschädigungen aller Art	47
sonstige Straftaten	22
Gesamt	75

Frage 2: Um welche Gewalttaten - tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 2: Im Berichtszeitraum wurden sechs Gewalttaten im Rahmen des KPMD-PMK registriert. Die Gewaltstraftaten wurden als extremistisch bewertet. Eine Aufschlüsselung zu den weiteren Punkten der Fragestellung ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Frage 3: Sind der Landesregierung terroristische Straftaten bekannt, die in den Phänomenbereich „PMK -links-“ fallen? Wenn ja, um welche Taten - aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, soweit möglich Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter angeben sowie eventuelle Organisationen bzw. Verfassungsschutzbekannte, die hinter der Tat/den Tätern stehen - und um welche Straftaten nach dem Strafgesetzbuch sowie um welchen zugrundeliegenden Kurzsachverhalt handelt es sich?

Frage 4: Sind der Landesregierung Bildungen terroristischer oder verfassungsfeindlicher Vereinigungen bekannt, die in den Phänomenbereich „PMK -links-“ fallen? Wenn ja, um welche Vereinigungen handelt es sich hierbei? Bitte nach Ort, Landkreis und Datum des Bekanntwerdens aufschlüsseln. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über die Vernetzung bzw. über personelle Überschneidungen mit anderen linken Strukturen, Organisationen, Parteien o. Ä.?

zu den Fragen 3 und 4: Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

Frage 5: Um welche sonstigen Straftaten - tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 5: Die Abbildung zu Opferangaben im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich. Gemäß den Verfahrensregeln zum „Definitionssystem für Politisch motivierte Kriminalität“ sind Opfer natürliche Personen, die durch die mit Strafe bedrohte Handlung körperlich geschädigt wurden oder werden sollten. Dieser Status ist bei „sonstigen Straftaten“ nicht gegeben.

Eine Aufschlüsselung zu den weiteren Punkten der Fragestellung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Frage 6: Wie viele Nachmeldungen linksextremistisch motivierter Straftaten gab es bis 30. Juni 2023 für den Zeitraum bis 31. März 2023? Bitte aufführen nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung,
- Sachbeschädigungen aller Art,
- sonstigen Straftaten.

Frage 7: Wie viele der gemäß Ziff. 6 nachgemeldeten Straftaten waren Gewalttaten? Bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt. Welche dieser Straftaten waren extremistisch? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu den Fragen 6 und 7: Für den gemäß Frage 6 genannten Zeitraum wurden keine Straftaten im Phänomenbereich PMK -links- nachgemeldet.

Anlage/n:

1. Anlage 1
2. Anlage 2

PMK-links
zu Frage 2: Gewalttaten

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis/Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 2	Tatverdächtige		Opfer	
							Anzahl	Geschlecht/ Alter	Anzahl	Geschlecht/ Alter
1	06.04.2023	§ 224 StGB	Potsdam	Potsdam	Nach einer verbalen Auseinandersetzung kam es zwischen dem Geschädigten und dem unbekanntem Beschuldigten in weiterer Folge zu einer körperlichen Auseinandersetzung.	-	-	-	1	m / 60
2	05.05.2023	§ 315 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Die Beschuldigten verschafften sich durch Durchtrennen des Sicherheitszauns Zugang zum Flughafen und beschädigten ein Flugzeug.	-	8	m / 22, 19, 22, 22 w / 20, 25, 31, 22	-	-
3	26.05.2023	§ 224 StGB	Potsdam	Potsdam	Unbekannte Täter wirkten aufgrund der Bekleidung der Geschädigten körperlich auf sie ein.	-	-	-	3	m / 25, 40, 27
4	11.06.2023	§ 224 StGB	Doberlug-Kirchhain	Elbe-Elster	Bei einer Versammlung wurden Einsatzkräfte der Polizei durch die Beschuldigten mit Eiern beworfen.	-	5	m / 37, 38, 29, 46, 33	-	-
5	17.06.2023	§ 113 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Im Rahmen einer Versammlung gegen Abschiebungen vom Flughafen BER kam es zu einer Besetzung eines Hauses. Bei der anschließenden Räumung durch Einsatzkräfte leistete der Beschuldigte aktiven Widerstand.	-	1	m / 24	-	-
6	17.06.2023	§ 113 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Im Rahmen einer Versammlung gegen Abschiebungen vom Flughafen BER kam es zu einer Besetzung eines Hauses. Bei der anschließenden Räumung durch Einsatzkräfte leistete der Beschuldigte aktiven Widerstand.	-	1	m / 31	-	-

PMK-links
zu Frage 5: sonstige Straftaten

lfd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremismus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht/ Alter
1	08.04.2023	§ 186 StGB	Neuenhagen bei Berlin	Märkisch-Oderland	Der Beschuldigte klebte in der Öffentlichkeit einen Flyer mit u.a. dem Inhalt "Frau (Name der Geschädigten) ist eine kaltblütige faschistische Killerin...".	-	Ja	1	m / 46
2	16.04.2023	§ 242 StGB	Blankenfelde-Mahlow	Teltow-Fläming	Durch unbekannte Täter wurde ein Doppelplakat einer Landtagsfraktion mit einer Veranstaltungsbewerbung für einen Bürgerdialog von einem Lichtmast entwendet.	-	Ja	-	-
3	27.04.2023	§ 185 StGB	Calau/Kalawa	Oberspreewald-Lausitz	Im Rahmen der Bürgermeisterwahl wurde der Geschädigte an einem Infostand einer Landtagsfraktion durch den Beschuldigten als "Nazi" bezeichnet.	-	Ja	1	m / 39
4	01.05.2023	§ 188 StGB	Fürstenwalde/Spree	Oder-Spree	Der Beschuldigte tätigte üble Nachrede und Verleumdungen gegen eine Person des politischen Lebens.	deutschfeindlich; Frauenfeindlich; fremdenfeindlich	Ja	1	m / 18
5	03.05.2023	§ 185 StGB	Erkner	Oder-Spree	Der Geschädigte wurde als "Nazi" beleidigt.	-	Ja	1	m / 19
6	08.05.2023	§ 187 StGB	Wandlitz	Barnim	Durch Unbekannt erfolgte die Verleumdung und Beleidigung eines Amtsträgers.	-	Ja	-	-
7	09.05.2023	§ 185 StGB	Senftenberg/ Zly Komorow	Oberspreewald-Lausitz	Der Beschuldigte beleidigte einen Amtsträger und einen Polizeibeamten.	-	Ja	1	m / 62
8	13.05.2023	Verstoß VersG	Potsdam	Potsdam	Im Rahmen einer Versammlung rollten vier verummte Personen aus dem Fenster eines leerstehenden Gebäudes ein Transparent aus.	-	Ja	-	-
9	15.05.2023	§ 90a StGB	Schwedt/Oder	Uckermark	Unbekannte Täter klebte einen Aufkleber mit der Aufschrift "Halt die Fresse Deutschland" und "Antifaschistische Aktion" an ein Grenzzeichen.	-	Ja	-	-

**PMK-links
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

lfd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremismus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht/ Alter
10	18.05.2023	§ 241 StGB	Bad Liebenwerda	Elbe-Elster	Der Beschuldigte bedrohte und beleidigte den Geschädigten aufgrund seiner politischen Einstellung.	-	Ja	1	m / 39
11	19.05.2023	§ 242 StGB	Ludwigsfelde	Teltow-Fläming	Unbekannte Täter entwendeten im Stadtgebiet ca. 140 Wahlplakate einer Landtagsfraktion i.Z.m. der Bürgermeisterwahl.	-	Ja	-	-
12	19.05.2023	Verstoß VersG	Neuruppin	Ostprignitz-Ruppin	Sechs Mitglieder der "Letzten Generation" ketteten sich in Dreiergruppen vor dem Landgericht zusammen. Die Versammlung war nicht angemeldet.	-	Ja	6	w / 20, 56, 40, 16 m / 55, 25
13	21.05.2023	Verstoß VersG	Potsdam	Potsdam	Unbekannte Täter hielten, verummmt mit Maler-Schutzanzügen und Schals, ein Banner und Rauchfackeln in den Händen. Die Versammlung mit dem Motto "Wir können uns die Reichen nicht mehr leisten!" war nicht angemeldet.	gesellschaftlicher Status	Ja	-	-
14	21.05.2023	§ 243 StGB	Lychen	Uckermark	Durch unbekannte Täter wurde ein an die Hauswand angebrachtes Banner vom Demokratiebündnis entwendet.	-	Ja	-	-
15	25.05.2023	§ 187 StGB	Wandlitz	Barnim	Der Geschädigte wurde vom Beschuldigten durch das öffentliche Tragen eines T-Shirts mit u.a. dem Aufdruck "Volksverhetzer...(Name des Geschädigten)" verleumdet.	-	Ja	1	m / 46
16	04.06.2023	§ 126 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Unbekannte Täter verfassten im Zusammenhang mit dem "Protestcamp gegen Abschiebung" eine E-Mail an den Flughafen, in welcher sie angaben, Sprengsätze am Flughafen verteilt zu haben.	-	Ja	-	-
17	05.06.2023	§ 241 StGB	Burg (Spreewald)/ Bórkowy (Blota)	Spree-Neiße	Der - aufgrund seiner rechtsextremistischen Gesinnung medial bekannte - Geschädigte, erhielt eine bedrohende E-Mail eines unbekanntes Verfassers, welche mit "Linksnationale Front" gezeichnet war.	-	Ja	-	-
18	08.06.2023	§ 187 StGB	Falkensee	Havelland	Die Beschuldigte verteilte in der Nachbarschaft Zettel mit verleumderischen Behauptungen gegen den Geschädigten, welcher rassistische Äußerungen getätigt haben soll.	-	Ja	1	w / 60

**PMK-links
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

lfd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremismus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht/ Alter
19	10.06.2023	§ 185 StGB	Oranienburg	Oberhavel	Der Geschädigte wurde durch den Beschuldigten als "Nazi" beleidigt.	-	ja	1	m / 59
20	17.06.2023	§ 123 StGB	Brandenburg an der Havel	Brandenburg an der Havel	Vier Beschuldigte hielten sich unerlaubt auf dem Gelände der Bundeswehr auf und behinderten mit ihrem Protest gegen die Durchführung der Veranstaltung zum "Tag der Bundeswehr" den Zugang.	-	Ja	4	w / 17, 24 m / 17, 23
21	17.06.2023	§ 185 StGB	Finstervalde	Elbe-Elster	Der Geschädigte wurde durch den Beschuldigten als "Nazi" beleidigt.	-	Ja	1	m / 30